

Informationsblatt der
KADETTEN SCHAFFHAUSEN

Nummer 1 / März 2023

**KOMMISSION • HANDBALL • UNIHOCKEY
VERKEHRSKADETTEN • KOS/ALTKADETTEN**



KADETTEN Info



Handball Schülerturnier



Ihre Freude, unser Vergnügen.

Sportliche Wettkämpfe wecken Emotionen und schenken Lebensfreude. Dafür setzen wir uns ein, aus Überzeugung und mit Leidenschaft.

Cilag AG

janssen 
PHARMACEUTICAL COMPANIES
OF *Johnson & Johnson*

Informationsblatt der KADETTEN SCHAFFHAUSEN

43. Jahrgang, Nummer 1 / März 2023

KOMMISSION • HANDBALL • UNIHOCKEY VERKEHRSKADETTEN • KOS/ALTKADETTEN

Impressum

KADETTEN-INFO

Vierteljährliche Vereinspublikation

Herausgeber

Kadetten Schaffhausen

Redaktion

Esther Bächtold

Richenbergstrasse 8

8447 Dachsen

052 672 11 69

reb@shinternet.ch

Druck

Druckwerk SH AG

Schweizersbildstrasse 30

8207 Schaffhausen

Redaktionsschluss

für Nr. 1 März = 28.02.23

für Nr. 2 Juni = 31.05.23

Inhaltsverzeichnis

Terminplan	5
Handball	7 - 17
KOS / Altkadetten	19 - 24
Unihockey	26 - 27
Verkehrskadetten	28 - 30

Titelbild:

**Handball Schülerturnier
vom 1. März 2023**

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem
Einkauf unsere Inserenten.**

für Nr. 3 September = 31.08.23

für Nr. 4 Dezember = 30.11.23

Die Redaktion behält sich das Recht vor, aus drucktechnischen Gründen Texte zu kürzen und / oder nicht alle Fotos zu veröffentlichen.

Die Kadetten im Internet

Handball

Unihockey

KOS/Altkadetten

Verkehrskadetten

<http://www.kadettensh.ch>

<http://www.kadetten-unihockey.ch>

<http://kos-altkadetten.ch>

<http://www.vka-sh.ch/index.php?home-2>

Treppen

Geländer

Türen

Brandschutzabschlüsse

Balkone

Vordächer

Eingangs- und

Schaufensteranlagen

Carports

Spezialkonstruktionen

Unterhalt

Brüttsch,

w i r b a u e n m i t M e t a l l .

Brüttsch Metallbau AG Schaffhausen
Schweizersbildstrasse 43, 8207 Schaffhausen,
Telefon 052 643 58 62, bruetsch.ch

TERMINPLAN 2023

**Alle Daten provisorisch bzw. abhängig von den Bestimmungen
des Bundesrates / Kantons SH bezüglich Covid 19**

TERMIN	ANLASS	WANN, WO
25. März	Preisjassen	Hagenhütte
11. April	KOS Lunch	Rest. Altes Schützenhaus
21. April	Säulijass	noch offen
9. Mai	KOS Lunch	Rest. Altes Schützenhaus
13. Juni	KOS Lunch	Rest. Altes Schützenhaus
7. Juli	Bike to Hagen	Hagenhütte
11. Juli	KOS Lunch	Rest. Altes Schützenhaus
8. August	KOS Lunch	Rest. Schiff Mammern
12. September	KOS Lunch	Rest. Altes Schützenhaus
16. September	Stiftungsfest	noch offen
10. Oktober	KOS Lunch	Rest. Altes Schützenhaus
14. November	KOS Lunch	Rest. Altes Schützenhaus
12. Dezember	KOS Lunch	Rest. Altes Schützenhaus



KURT SCHLATTER

MAUERWERK & SCHALUNGEN IM AKKORD

www.kurtschlatterag.ch



Teppich-Huus Breiti AG

Mühlentalstr. 261

8200 Schaffhausen

052 625 11 71

Parkett • Teppich • Bodenbeläge

Decken- und Wandverkleidungen
Spezielle Dämmungen
Reinigungen und Deckenverkleidungen

WIN Decken GmbH

blitzschnell – blitzblank – blitzsauber

seit über
20 Jahren!



Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner wenn's um Decken geht!

- Neubau
- Reparatur
- Sanierung
- Umbau
- Schallschutz
- Reinigung

Kontakt: Hegifeldstrasse 1a • 8404 Winterthur • 052 242 64 18 • info@serviceblitz.ch • www.serviceblitz.ch

Interview mit Micaela Stüdemann von Ehrenstein



Die Kadetten sind seit 1791 eine männerorientierte Organisation obwohl seit den 70er Jahren um Mädchen bei den JUKA, VK und Handballern geworben wird. Die Verkehrskadetten (VK) sind in diesem Punkt klar am erfolgreichsten.

Wie in der letzten Ausgabe berichtet, wollen wir den Frauenhandball fördern und dazu geschah am 11.1.23 folgendes: Gemütlich beim Frühstück sitzend erfuhr ich per WhatsApp, dass wir eine unserer 3 Torhüterinnen der FU18 an Yellow Winterthur, diese spielen in der höchsten Liga, abgeben sollen/dürfen/müssen. Da ist man doch gleich hellwach.

So spielte Micaela Stüdemann von Ehrenstein bereits an diesem Abend in Winterthur gegen Rotweiss Thun. Mica kommt in der 9. Minute bei 6:7 aufs Feld, hält gleich einen Ball und wird nach 12 Minuten bei 13:10 wieder ausgewechselt (???). In ihrem erst 5. Spiel in der höchsten Liga, gegen den Spitzenreiter Spono Eagles, wird sie zum Best Player ausgezeichnet und dies, mit Jahrgang 2005, als mit

Abstand jüngste Spielerin im aktuellen Kader von Yellow Winterthur.

Wir dürfen aber für uns Kadetten in Anspruch nehmen, dass sie nicht die erste Spielerin ist, welche den Sprung in die SPL1 (ex Nationalliga A) geschafft hat. Vor Micaela gelang dies: Bernadette Heimgartner-Amstutz, Julie Casartelli, Andrea Rosenast, Alexa Ruff und Jennifer Murer. Letztere spielt jetzt mit Micaela im selben Team. Die Aufzählung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Ich treffe Micaela nach ihrem Training in der Suisse Goalkeeper Academy in der BBC Arena:

Mica, wie bist Du zum Handball gekommen?

Au, das wird eine lange Geschichte: Als ich etwa 8 Jahre alt war, zog meine Familie von Mexiko nach Brasilien. Dort haben wir 3 ½ Jahre gewohnt. In der dortigen Schule gab es für das letzte Schuljahr ein Angebot für verschiedene Sportarten und so habe ich Handball gewählt. Bisher machte ich nur Fussball und Schwimmen, weil es für Mädchen kein Handball gab. Mein Bruder hingegen spielte bereits Handball.

Ich weiss noch, beim ersten Training wurde gefragt wer sich vorstellen könnte im Tor zu stehen. Ich habe umhergeschaut, keiner hat sich gemeldet. Dann habe ich mir gesagt wieso nicht, dann bin ich doch mal im Goal. Ich wollte ja im Goal sein. Ich hatte nämlich keine Lust draussen auf dem Feld zu sein, andere anzufassen, nein dafür hatte ich keinen Bedarf, und dann war ich halt im Tor.

Interessant und wann kamst Du nach Schaffhausen?

Das war direkt danach, also 2017. Das

Handball

Erste, was wir gesucht haben, war ein Schwimmclub. Dann haben wir herausgefunden, dass es eine Mädchen Fussballmannschaft gibt, das war total neu für uns. So waren alle Tage besetzt ausser Freitag. In der Zwischenzeit hatte mein Bruder bei den Kadetten angefangen. Und dann haben wir gesagt, wieso gehst du nicht am Freitag noch ins Handball...

Das war in einer gemischten Mannschaft bei Yves Bartsch. Eigentlich war ich sehr oft das einzige Mädchen. Dann kam das Zusammenwürfeln aller Mädchen in der Region, heisst Thayngen, Gelb-Schwarz, KJS, Kadetten, Pfader Neuhausen. Die Jungs sollten nichts mehr mit uns zu tun haben.

Wer waren neben Yves deine Trainer?

Unsere erste Trainerin war Andrea Fritschi und Linus kam auch noch dazu, wenn ich mich recht erinnere. Das war die Gründung der SG Schaffhausen. Als Trainer kam dann noch Kajeewan Ganavel. Er war derjenige, der begann, ab und zu Goalie Trainings zu machen. Das war damals wichtig für mich.

Ein sehr wichtiger Meilenstein war Mäx Schläpfer, er war zwar nie mein Trainer, aber er kannte mich und er sagte, wenn ich mehr erreichen wollte, dann sollte ich bei Stammheim (Teil der SG Wyland) vorbeischaun. Und so kam es in Neftenbach zum ersten Training mit Wyland. Dies führte zur Doppellizenz SG Schaffhausen / SG Wyland bzw. später dann umgekehrt von Wyland zu Schaffhausen und so spielte ich in der aktuellen Saison bisher: F2 SG Wyland 1, FU18 ELITE/INTER SG Wyland-Winti, FU18

P SG Schaffhausen und noch Fussball bei den Frauen von Spielvi. Mit dem Schwimmen hatte ich in der Zwischenzeit aufgehört, da es zeitlich nicht mehr aufging.

Wie ging das mit Yellow los?

Bei Wyland ist Daniel Frei der grosse Treiber. Er setzt sich mega für uns ein und er hat mir extrem geholfen. Er initiierte auch die ersten Kontakte zu Yellow. So durfte ich dank ihm und Christina Schulz auch bei einem Trainingsweekend von Yellow teilnehmen. Parallel dazu konnte ich, dank dir (André Brütsch), ab Oktober 2022 von der «Suisse Goalkeeper Academy light» profitieren. Dort waren es Michael Suter und Pedro Pinto. Ich möchte an dieser Stelle auch erwähnen, dass die FU18 der SG Schaffhausen mit dir und Elia Schudel zwei sehr engagierte und kompetente Trainer bekommen hat. Ich habe noch nie erlebt, dass Gegner beobachtet werden und wir erfahren wohin geworfen wird (- wir danken für die Blumen -).

Und am Dienstag 10. Januar kam nach der Schule der besagte Anruf von Dani Frei: Yellow braucht dich.

Ich weiss aus unseren Gesprächen, dass du immer Profi werden wolltest, nur war nicht klar ob Fussball oder Handball. Was gilt jetzt?

Für mich ist klar: Der Fokus ist jetzt definitiv voll auf Handball! Auch kommt die Matura in einem Jahr.

Und ja, ich bin immer noch im Fussball, aber Priorität hat jetzt klar Yellow SPL1, und daneben in dieser Saison auch die Aufstiegsrunden mit F2 Wyland in die 1. Liga, so wie mit Wyland FU18 in die Elite. Jede neue

Herausforderung ist spannend für mich!

Was sind für dich schöne Momente oder Erinnerungen?

Da gibt es definitiv viele.

Eine liegt auf der Hand: Das letzte Spiel mit Yellow, wo ich mit 10 Paraden zum Best Player meines Teams ernannt worden bin. Das kam für mich völlig unerwartet, es war grossartig.

Aber eigentlich allgemein, natürlich freut mich jeder Sieg, aber auch jede einzelne Parade, jede tolle Aktion, jeder gehaltene Penalty, sicher auch

jeder gelungene Gegenstosspass und jedes einzelne Spiel, an dem wir alles geben und bis zum Schluss kämpfen!

Was gibt es sonst noch zu sagen?

Ich will aber auch erwähnen, dass meine Eltern und mein Bruder mich immer extrem unterstützen, jeder auf seiner Art und Weise. Das ist eine grosse Hilfe für mich, die ich mir nicht wegdenken kann.

Mica, danke für das Gespräch und Du wirst Erfolg haben!

André Brütsch, Trainer FU18



Handball



**EGAL WIE DU
PERFORMST.
BEI UNS
GEWINNST
DU IMMER.**



**OCHSNER SPORT IST
STOLZER AUSRÜSTER DER
KADETTEN SCHAFFHAUSEN.**

OCHSNERSPORT.CH

**OCHSNER
SPORT**

FOREVER. FASTER.



ACCELERATE

SHOW YOUR SPEED.

ELIMINATE

POWER UP YOUR GAME.



Handball

Europäisch top

Nach dem deutlichen 38:30 Sieg im letzten Gruppenspiel der European Handball League gegen Tatran Presov waren aller Augen auf das Spiel zwischen dem schwedischen Vertreter Ystads und dem isländischen Verein Valur gerichtet. Nach einer äusserst knappen Entscheidung stand fest, die Kadetten reisen für das Achtelfinale nach Schweden. Zuerst werden die Kadetten am 21. März zuhause antreten und sich beim Heimspiel eine möglichst gute Ausgangslage schaffen. Eine Woche später steht dann das Rückspiel in Südschweden an. Die Kadettenfans wünschen sich natürlich, dass sich die Orangen, wie im vergangenen Jahr, das Weiterkommen gegen ein schwedisches Team sichern können. Trainer Adli Eyjolfsson kann auf eine sehr erfolgreiche Gruppenphase zurückblicken. Mit total 14 Punkten konnten sich die Kadetten schon frühzeitig für die KO-Phase qualifizieren. Besonders stolz darf das Team auf die Siege gegen SL Benfica und Frisch Auf Göppingen sein.

Weniger konstant verliefen leider die Auftritte in der QHL. Einerseits besiegten die Kadetten Pfadi Winterthur souverän, andererseits mussten sie sich auswärts in Thun geschlagen geben. In den verbleibenden Spielen geht es nun darum, den zweiten Tabellenrang zu sichern, um im Playoffhalbfinale vom Heimrecht profitieren zu können. Im

Februar und März war die Belastung für die Spieler sehr hoch. Zusätzlich zu den Spielen in der QHL und EHL absolvieren die Kadetten am 18. März den Cup Halbfinal gegen GC Amicitia Zürich. An der Handball-WM im Januar gewann Joan Canellas mit Spanien die Bronzemedaille. Neben Canellas spielte auch der wieselflinke Flügelspieler Odinn Thor Rikhardsson an der WM. Auch wenn sein Team die erhofften Ziele nicht erreichen konnte, war es für ihn persönlich eine erfolgreiche Kampagne. Odinn Thor Rikhardsson spielte sich nicht nur im Dress der Nationalmannschaft in die Herzen der Zuschauer. In der heimischen QHL ist er momentan der Überflieger. Seine Schnelligkeit und seine schier endlosen Wurfvarianten begeistern die Zuschauerinnen und Zuschauer. Besonders sehenswert war sein Trickwurf aus der Ecke, mit dem er den Torhüter von SL Benfica überlisten konnte. "Da war auch ein bisschen Glück dabei. Ich habe mir aber schon oft überlegt, diesen Wurf zu nehmen. Ich denke aber, dass ich das nie mehr versuchen werde", äusserte sich Rikhardsson mit einem verschmitzten Lachen zu der erwähnten Szene. Freuen wir uns jetzt schon auf viele weitere Szenen dieser Art.

*Barbara Imobersteg
Mediensprecherin
Kadetten Schaffhausen*



SCHAFFHUSE

zeigt Herz – der Benefizmatch

«Schaffhuuse zeigt Herz» übergibt 10'330,34 Franken an altra schaffhausen Das Benefiz-Spiel zwischen dem FC Schaffhausen und den Kadetten Schaffhausen im Januar war ein voller Erfolg! Dem Publikum wurde beste Unterhaltung in den jeweiligen Sportarten geboten. Spektakuläre Tore, lustige Aktionen der Spieler und artistische Einlagen der beiden Maskottchen sorgten für ausgelassene Stimmung. Die beiden Vereine konnten am Samstag vor dem Kadetten-Heimspiel der Stiftung altra schaffhausen einen Check über 10'330,34 Franken feierlich übergeben. Sven Stückmann, Leiter Marketing, Verkauf und Kommunikation der altra, freute sich sichtlich und bedankte sich bei allen Beteiligten: «Wir sind überwältigt

von der Grosszügigkeit der beiden Vereine und der Bevölkerung.» Wofür die altra das Geld einsetzen wird, entscheidet sie in den nächsten Tagen. Die Kadetten und der FCS bedanken sich bei allen Sponsor:innen, Zuschauer:innen und freiwilligen Helfer:innen, welche das Benefiz-Spiel zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben und durch ihren Beitrag der altra eine Freude beschern konnten. Durch die vielen positiven Rückmeldungen fiel der Entscheid leicht, diesen Anlass auch in der nächsten Saison wieder durchzuführen.

David Graubner
Geschäftsführer
Kadetten

Massimo Balloi
Geschäftsleitung
FCS AG



Schnelli.

DER BAUMEISTER

- **Baumeisterarbeiten**
- **Betonsanierung**
- **Bautenschutz**
- **Kunstharzbeschichtung**
- **Injektionen**
- **Betontrennung**
- **Asbestsanierung**



Neutalstrasse 68
8207 Schaffhausen

Telefon 052 644 03 03
E-Mail schnelli@schnelli.ch
Internet www.schnelli.ch

Kadetten-Nachwuchs mit erfreulichen Leistungen

Rund drei Viertel der Nachwuchsmeysterschaften sind gespielt und für die Kadetten Teams zeichnet sich eine sehr solide Saison ab. Das erste Ziel Ligaerhalt im Elite scheint für alle Teams sehr realistisch. Erfreulich entwickelt hat sich die U19Elite, die sich spielerisch kontinuierlich weiterentwickelt hat und mittlerweile auch resultatmässig nahe an die Topteams herangerückt ist. Die U17 Elite kämpft nach wie vor um den Bronzeplatz und hat noch einige heisse Duelle vor sich, während sich die U15 Elite wohl noch ziemlich strecken muss, um GC Amicitia noch vom Podest zu stossen. Die U13 Elite bezwang jüngst Pfadi

Winterthur und GC Amicitia nach Rückstand und grossem Comeback und steht nun ebenfalls auf einem sehr erfreulichen 4. Tabellenrang. Nach vorne gibt es in der U13 Elite nichts mehr zu holen, jedoch ist der Ligaerhalt praktisch sicher, was für das jüngste Kadetten Elite-Team ein toller Erfolg mit einem hohen Lerneffekt ist. Natürlich wollen die jungen Nachwuchsspieler auch im letzten Meisterschaftsviertel nochmals überzeugen und den eingeschlagenen Weg fortsetzen. Dies, um einerseits einen möglichst guten Schlussrang zu erreichen aber auch, um unter Beweis zu stellen, dass die Entwicklungskurve in Schaffhausen eben etwas steiler verläuft als bei der Konkurrenz.

Erfolgreiches Schülerturnier in der BBC Arena

Am 1. März trafen sich die Schaffhauser Schulklassenteams in der BBC Arena zur kantonalen Schulhandballmeisterschaft. Das von Gelb-Schwarz und den Kadetten organisierte Turnier bot dabei viel attraktiven und fairen Handballsport und, unterstützt von zahlreichen Angehörigen und Fans, auch eine lautstarke Atmosphäre.

Die Siegerteams aus jeder Kategorie konnten sich für den Ostschweizer Spieltag qualifizieren. Die Kadetten wünschen allen Teams dort natürlich viel Erfolg und dass sich dort hoffentlich auch ein Schaffhauser Team für die Schulsport Schweizermeisterschaften qualifizieren kann.

Marco Lüthi, Chef Nachwuchs Kadetten Schaffhausen





LOCHERER AG MALERWERKSTÄTTE

8240 THAYNGEN
www.locherer.ch

OHNE FARBE FEHLT DIR WAS!



Eine regelmässige Boilerentkalkung verlängert die Lebenserwartung Ihres Boilers und senkt den Energieverbrauch.

bllinger

Sanitär. Spengler. Solar.
Dachdecker. Schreiner.

Dä mit de rote Auto und em blaue Tropfe 



Huber + Bühler ag

Heizung • Sanitär



Huber + Bühler AG

Ebnatring 25

CH - 8207 Schaffhausen



+41 (0)52 630 26 66



www.huberbuehler-ag.ch



info@huberbuehler-ag.ch

Futura Kulturanlass

Die Gönnervereinigung Futura der Kadetten Schaffhausen ist seit Jahren dafür bekannt, ihren Mitgliedern einmal im Jahr einen exklusiven und hochkarätigen Kulturanlass zu bieten. Am Freitag, 20. Januar 2023 war es wieder einmal soweit: Der traditionelle Kulturanlass fand in der wunderschönen Rathauslaube in Schaffhausen statt. Rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren gekommen, um einen Abend voller Musik, kulinarischer Köstlichkeiten und guter Gesellschaft zu erleben.

Futura-Präsident Hans Graf begrüßte die Gäste mit einer kurzen und knackigen Ansprache und dankte zusammen mit Co-Kapitän Nik Tominec den Gönnern für ihre Treue und ihr Engagement. Als Höhepunkt des Abends war die Aufführung des Musikerduos Les Papillons angekündigt. CEO (Chief Entertainment Officer) und Organisator des Abends Boris Litmanowitsch kündigte die Beiden in der Manier eines Ringsprechers an. Giovanni Reber an der Violine und Michael Giertz am Piano zauberten eine unvergessliche Aufführung auf die Bühne. Ihr Programm lässt sich in kein Genre pressen und ist eine wilde Collage aus rund 100 Musikstücken von Klassik bis Pop. Bekannte Passagen werden auf einzigartige Art und Weise zusammengebracht und in atemberaubender Virtuosität und Verspieltheit dargeboten. Die Gäste waren restlos begeistert und liessen sich von den Klängen der beiden Musiker in den Bann ziehen. Les Papillons zeigten ihre Virtuosität nicht

nur musikalisch, sondern auch durch ihre Performance auf der Bühne. Das Publikum wurde mit einbezogen und die Musiker sorgten so für eine interaktive Atmosphäre.

Nach der einstündigen Darbietung erwartete die Gäste ein leckeres und umfangreiches Flying-Dinner im Foyer der Rathauslaube. Der Cateringservice Fix&Fein von Müller Beck verwöhnte die Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten der Extraklasse. Die Gäste genossen verschiedene Häppchen, die André Müller zusammen mit seinem Team höchstpersönlich servierte. Dazu passende Weine und Getränke. Der Service war exzellent, die Gästeschar liess es sich gut gehen und genoss den Abend in vollen Zügen. Auch einige Spieler der ersten Mannschaft mischten sich unters Publikum. Sie genossen den Abend ebenfalls und es war schön zu sehen, wie die Kadetten-Familie gemeinsam einen unvergesslichen Abend verbrachte.

Insgesamt war der Kulturanlass der Gönnervereinigung Futura wieder ein voller Erfolg. Alle Gäste waren begeistert von der Aufführung der Les Papillons sowie der ausgezeichneten Bewirtung. Der Futura-Vorstand freut sich über den gelungenen Abend und bittet alle Mitglieder von Futura, KBC und KCC sich bereits heute das Datum des kommenden Kulturanlasses vom Freitag, 19. Januar 2024 in der Agenda zu reservieren.

*Boris Litmanowitsch
Chief Entertainment Officer
Futura Gönnervereinigung
Kadetten Schaffhausen*

Vito Serratore AG
Gipsergeschäft Dörflingen



Telefon 052 654 15 85
www.vitoserratoreag.ch

WENGER+WIRZ
ELEKTRO
TELEMATIK

Von diesem Schaffhauser lass ich mich gerne verführen.



WEINKELLEREI

Den Goldsiegel und weitere Topweine gibt's bei www.gvs-weine.ch und im GVS-Getränkehandel.

**Jahresbericht 2022 des
Hütten Kommissions – Präsidenten**
zu Hd. Hauptversammlung vom 26.
Januar 2023

Liebe KOS/AKS – ler
Nachfolgend erstatte ich meinen
Jahresbericht auf der Zeitachse
Januar bis Dezember und berichte
über die Geschehnisse rund um
unsere Hütte.

Januar und Februar

Januar – Februar hatten wir regen
Besuch in unserer Hütte, dank des
schönen Wetters an den
Wochenenden.

März

Mitte März hatten wir noch unser
Wildessen mit 24 Personen und eine
Woche später fand das 2. Preisjassen
statt. Leider hatten wir noch Probleme
mit unserem Wasser, mussten unsere
Tanks entleeren und bei den Abläufen
wurden neue Rohre installiert.

April / Mai

Im April hatten wir unser Holzerlager,
wo wir ca. 6 Ster Holz verarbeiteten.
Die Hütte war April und Mai sehr gut
belegt.

Juni / Juli / August

In diesen 3 Monaten hatten wir regen
Besuch in unserer Hütte. Im Juli stieg
die Batterie der Solaranlage aus und.

wir hatten keinen Strom mehr. Deal hat
kurzer Hand 2 Lastwagen Batterien
installiert . Nach 2 Wochen gaben die
ihren Geist auf. Deal – er heisst ja
nicht um sonst Deal - hatte die 2
Batterien sofort wieder verkauft.

September / Oktober

Waren wiederum zwei sehr gute
Monate mit vielen Gästen. Im Sept.
konnten wir die 2 neuen Batterien in
Betrieb nehmen und wir hatten endlich
wieder Strom. Im Oktober fand das
Holzerlager statt, der Holzschopf
wurde wieder aufgefüllt und unser
Schlafraum gereinigt. Ebenfalls wurde
der Eingangsbereich neu aufgefrischt!

November / Dezember

Am 5. November waren 27 KOSler an
der Metzgete. Zwischen Weihnachten
und Neujahr war die Hütte sehr gut
belegt.

**Sonstiges: Danken möchte ich
unseren Hüttenwärterinnen und
Hüttenwärter für den tollen
Einsatz im Jahr 2022.**

Allen Kameraden, Freunden und Ihren
Angehörigen wünsche ich recht
schöne und gemütliche Stunden in
unserer Hütte und bleibt gesund.

HüKo-Präsident

Andreas Heller v/o Föhreli

Die klare Linie aus einer Hand!



Erb Schreinerei GmbH

Neustrasse 16, 8247 Flurlingen, Telefon 052 659 39 28

Seit 1984 Qualität aus Flurlingen

**IN DER OBERSTEN
LIGA ZU HAUSE,
IM NACHHALTIGEN
ERFOLG DAHEIM.**

Auch als langjähriger Partner
der Kadetten Schaffhausen.



GRAF & PARTNER
Immobilien AG

Mit besten Aussichten. Seit 1998.

GRAF & PARTNER Immobilien AG
Tanne 3, CH-8200 Schaffhausen

+41 (0)52 625 06 65
graf.partner@immobag.ch
www.immobag.ch

Restaurant zum alten Schützenhaus



Säle für jeden Anlass bis 140 Personen
Grosse Gartenwirtschaft
Mittwoch Ruhetag

Rietstrasse 1, 8200 Schaffhausen

Telefon 052 625 32 72

Telefax 052 625 32 63

Homepage www.schuetzenhaus.ch

e-Mail info@schuetzenhaus.ch

KOS / AKS Schaffhausen
Jahresbericht 2022 des
Weidlingwartes

Wässerung

Am Samstag den 09. April wurde der Weidling im Paradies mit einem neuen Anstrich für die Rheinsaison gerüstet. Am 12. April, nach einigen Schöpfaktionen, wurde der Weidling zum Liegeplatz am Lindli gefahren. Die Saison startete Limit am 28. Mai.

Saison

Der Weidling wurde 2022 zu 52 Ausfahrten (2021 33/ 2020 52/ 2019 40) genutzt. Davon entfielen 21 auf Lernfahrten. Der Rheinpegel war ab Juli auf einem Rekordtiefstand.

Wintersaison

Da der Weidling im Frühjahr 2023 ersetzt wird, wurde er über den Winter für einmal nicht ausgewässert. Allerdings scheint das Bedürfnis an Winterausfahrten nicht gross zu sein. Von Mitte Oktober bis Ende Jahr wurde er nur am 31. Dezember zu einer Kurzausfahrt durch den Weidlingwart genutzt.

Fahrkurs

Calm führte 2022 21 Lernfahrten aus. Teilnehmer waren Strato, Print und Coretto. Diese bestanden die Prüfung am 20. September mit Bravour. Für die Zukunft des KOS Weidling wäre es erfreulich, wenn auch jüngere Mitglieder die Leidenschaft zum Weidlingfahren entdecken würden. Interessenten für einen Fahrkurskurs melden sich bitte beim Weidlingwart.

Ersatz Weidling

Der Weidling wird im Frühjahr 2023 nach 28 Einsatzjahren und 849 Ausfahrten (Stand 31.12.22) ersetzt. Er steht auf Frühjahr 2023 zum Verkauf. Ein Taufanlass auf den neuen Weidling mit Rundfahrten ist für den Sommer 2023 in Planung.

Dank

Allen Helfern besten Dank für die grosse Hilfe beim für einmal nur Einwässern und ein spezieller Dank an Calm für das Durchführen der vielen und erfolgreichen Fahrkurse.

Der Weidlingwart:

Roland Brütsch v/o Ferrit

KOS Altkadetten Weidling zu verkaufen

Modell Waldmeier, Baujahr 1995
gepflegter Zustand, letzte MFK Prüfung 2019

Verkauf ohne Fahrgeschirr auf Frühjahr 2023

Interessenten melden sich bitte beim Weidlingswart
Roland Brütsch v/o Ferrit r.bruetsch@bruetsch.ch

Mion

Plattenbeläge GmbH

Keramische Wand- und Bodenbeläge
Natursteinbeläge/Fugenlose Decorbeläge
8212 Neuhausen am Rheinfall
info@mionplattenbelaege.ch



*seit über
110 Jahren!*

Mion AG

Unterlagsböden/Hartbetonbeläge
Fugenlose Bodenbeläge/Bodenisolationen
8212 Neuhausen am Rheinfall
info@mionag.ch



MÜLLER BECK

QUALITÄT & FRISCHE – TAG FÜR TAG!

...IMMER IN IHRER NÄHE

Redaktionstermine 2023

Ausgabe

Redaktionsschluss

Erscheinungsdatum

Nr. 1 / März 2023

28. Februar 2023

Ende März 23

Nr. 2 / Juni 2023

31. Mai 2023

Ende Juni 23

Nr. 3 / September 2023

31. August 2023

Ende September 23

Nr. 4 / Dezember 2023

30. November 2023

Ende Dezember 23

**Aufnahme- und Hauptversammlung
KOS/Altkadetten 26.01.2023**

Gut gelaunt trafen sich 30 KOS Mitglieder im Restaurant zum Alten Schützenhaus auf der Breite zur diesjährigen Aufnahme- und Hauptversammlung der KOS/Altkadetten.

Aufnahmeversammlung: Sabrina Stübing, seit der JuniorInnen-Zeit eng mit den Kadetten verbunden sowie Marco Gabrieli, seit einigen Jahren Hüttenwart, wurden ohne kritische Einwände einstimmig in die KOS aufgenommen. Jonathan Kissling, Präsident der Kadetten-Unihockeyaner, hat sich seinerseits keck als neuer Kandidat/Interessent vorgestellt und dank seinen Ausführungen zu Hobbies und Vorlieben sind zweifellos gute Ideen für seinen künftigen Cerevis vorhanden.

Hauptversammlung: Mutationen Mitglieder: Neu aufgenommen an der HV 22 wurde Patrick Stübing und am Stiftungsfest vom 3.9.22 auf den Cerevis «Flex» getauft.

Verstorbene Mitglieder im Jahr 2022: Kurt Schüle v/o Bimbo, Rolf Fehr v/o Gwaag, Alexander Streit v/o Klimper, Rolf Bühlmann v/o Pop, Ernst Morf v/o Tschutti, Kurt Kesselring v/o Kabel und am 3.1.23 Marcel Reutemann v/o Schlegel. Im Gedenken an die Verstorbenen wurde eine Schweigeminute abgehalten.

Jahresberichte: Als Delegierter des KOS-Vorstandes liess Solo die KOS-Anlässe 2022 Revue passieren. Die Original-Berichte zu den einzelnen Anlässen können in den Ausgaben des Kadetten-Info 2022 nachgelesen werden. Vielen Dank an alle, die bei der Organisation der Anlässe mithalfen und auch danke an die TeilnehmerIn-

nen für ihr Interesse. Von den sportlichen Events Bike-to-Hagen sowie dem traditionellen Grossfeldspiel der KOS/Alt-kadetten gegen die Espoirs, bei welchem ein aussergewöhnliches Unentschieden am Ende auf der Anzeigetafel stand, bis hin zur geselligen Hagen-Metzgete und dem coolen Stiftungsfest gingen alle Anlässe sehr erfreulich über die Bühne. Beim kulturellen Teil des Stiftungsfestes am Nachmittag konnte Martin Harzenmoser mit etlichen Anekdoten aufwarten aus der Zeit, als Schaffhausen eine Hochburg im Weinanbau war. Die „Weinführung in der Altstadt - eine Schaffhauser Wein(ver)führung“ hielt scheinbar noch etliche Stunden an, sodass einige KOS-Mitglieder am Stiftungsfest aufgrund der fortgeschrittenen Stunde sanft, aber bestimmt gebeten wurden, den Meetingpoint zu verlassen, um die Weinproben möglicherweise in anderen Lokalitäten fortzusetzen.

Zum KOS-ü60-Jahresanlass vom 8.11.22 trafen sich 20 Teilnehmer um 11 Uhr vor dem Museum im Zeughaus (MIZ). Das exklusive Referat von Jürg Reist konnte uns viele unbekannte Infos zu Themen wie die Wandlung der eidgenössischen Zeughäuser und zum Sondereinsatz ALBA-Kosovo vermitteln. Mit dem Mittagessen im Rest. zum alten Schützenhaus und dem anschliessenden Austausch von Erinnerungen in gemütlicher Runde wurde das Altherrentreffen abgerundet. Sehr erfreulich waren auch die Ausführungen des Hüko-Präsidenten Föhreli (separater Bericht) betreffend Belegschaft und Besucherzahlen der KOS-Hütte - über das gesamte Jahr hindurch wurde die Hütte sehr

KOS/Altkadetten

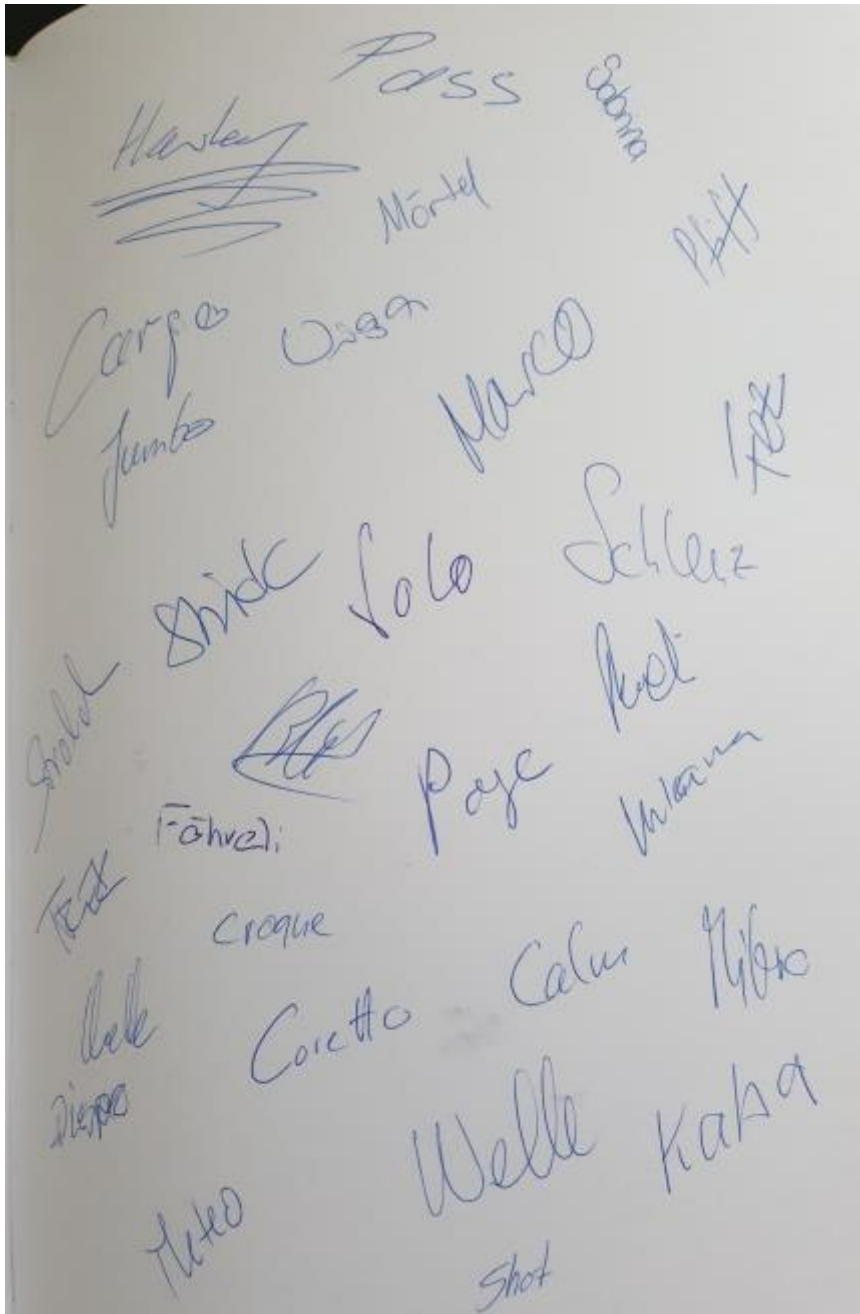
regelmässig und erfreulich frequentiert und auch die Zahlen der konsumierten Getränke liessen sich durchaus sehen - nicht nur diejenige des (Hütten)-Kaffees. Die Wanderungen zur Hütte hatten bei den Gästen jeweils auch kräftig Durst nach Bier und Wein gemacht.

Calm, in Abwesenheit von Ferrit, präsentierte den ebenfalls erfreulichen Weidlingsbericht. (separater Jahresbericht 22 von Ferrit). Die potenzielle

Anschaffung einer Solar-Pumpe wird aber noch kritisch diskutiert. Bis auf weiteres wird es den fleissigen Einsatz der „Schöpf-Mannschaft“ bedürfen.

Nach Schluss der Versammlung wurde das traditionelle «Ghacktes mit Hörnli und Apfelmus» serviert; offeriert von der KOS-Kasse. Bei interessanten Gesprächen und heiterem Beisammensein ging der Anlass noch vor der Sperrstunde zu Ende.

Vulcana und Solo



KOS HV Stammbuch



WWW.SIGAREAL.CH

Ein Projekt der SIG Gemeinnützige Stiftung

Unihockey

Damen

Die letzte Zeit bei den Damen war durchgezogen. Wir hatten immer noch einige Spiele, bei denen wir spielerisch klar unterlegen waren, dann aber auch Spiele auf Augenhöhe und mit Siegen. Dennoch, die Tendenz zeigt nach oben und das Selbstvertrauen steigt wieder. Wir wissen, was uns noch fehlt und arbeiten in den Trainings daran. Die Abschlüsse müssen noch entschlossener kommen und die Effizienz gesteigert werden. Wir freuen uns aber auf die letzten Spieltage und sind gewillt noch einige Punkte einzufahren. Auch haben wir Zuwachs bekommen, zwei Neuzugänge. Dies sind sehr gute Neuigkeiten, da wir dringend auf neue und frische Kräfte angewiesen sind. So können wir mit viel Power in den letzten Abschnitt der Saison starten.

Rebecca Senn, Spielerin



Herren I

Nachdem man das Jahr 2022 mit einer überraschenden Niederlage beenden musste, war man gewillt mit einem Sieg ins neue Jahr zu starten. Allerdings musste man sich im ersten Spiel 2023 dem Leader aus Tägerwilen gegenüberstellen. Im Hinspiel musste man sich mit einem ein Tor Unterschied geschlagen geben. Erschwerend kam hinzu, dass das Lazarett der Kadetten weiter gut gefüllt war, und

man auf einige wichtige Stammspieler verzichten musste. Es gelang jedoch mit dieser dezimierten Equipe den Leader zu fordern, so stand es nach Ablauf der regulären Spielzeit 3:3 Unentschieden. In der Verlängerung erzielte man das Golden Goal und konnte so den Zusatzpunkt sichern. Unter den gegebenen Umständen sicherlich ein lobenswerter Erfolg. Das darauffolgende Spiel gestaltete sich ähnlich schwierig. Gegen Baden-Birmenstorf II stand nach Ablauf der ersten 20 Minuten ein 1:4 Rückstand auf der Anzeigetafel. Man konnte jedoch eine Reaktion zeigen, und es gelang bis zur nächsten Pause das Spiel wieder auszugleichen. Im dritten Drittel drehte man schliesslich das Spiel so dass man mit der vollen Ausbeute von drei Punkten zurück nach Schaffhausen reisen durfte. Durch diese beiden Siege konnte man sich auf dem zweiten Tabellenplatz halten und verringerte den Abstand auf den erst platzierten aus Tägerwilen. Als nächsten Gegner traf man auf Innebandy Zürich 11. Das erste Spiel gegen diesen Gegner konnte man gewinnen und so war man sehr zuversichtlich dies noch einmal zu wiederholen. Es kam leider ganz anders. Keinem der Spieler gelang es, eine genügende Leistung auf das Feld zu bringen und so musste man sich mit 3:6 geschlagen geben. Eine bittere Pille, so ist der Gruppensieg zwar rein rechnerisch weiter möglich, jedoch gilt es an unwahrscheinlich noch an den Jungs aus Tägerwilen vorbeizuziehen. Mit den Mannschaften Wyland und STV Berg stehen noch zwei Spiele in der laufenden Saison an. Vor allem im Derby gegen den Gegner Wyland will

man sich für die Niederlage im Hinspiel revanchieren, um diese von Ups und Downs geprägte Saison doch noch versöhnlich abzuschliessen.

Stottele Spieler

Junioren U18:

Unser junges und kleines Team zeigt an den Meisterschaften ausserordentlichen Kampfgeist, trotz Gegnerteams mit deutlich grösseren Kadern. Viele Spiele gingen leider sehr knapp und

bitter verloren, das Team konnte sich aber in jüngster Vergangenheit einen Sieg erkämpfen. Die Spieler, welche die erste Saison auf dem Grossfeld spielen machen gute Fortschritte und integrieren sich immer besser ins Spielsystem.

Wir (das Trainertram) freuen uns auf den letzten Teil der Saison und hoffen, dass wir in Zukunft noch ein paar zusätzliche Spieler finden werden.




HÜBSCHER
HOLZBAU

Wir schaffen Lebensqualität.

Umbau + Sanierung

Planung + Realisierung
Dachsanierung
Fassadensanierung
Gebäudemodernisierung

HÜBSCHER HOLZBAU AG

8222 Beringen | Tel. 052 687 40 00 | www.huebscher-holzbau.ch

Verkehrskadetten

Bericht des Präsidenten der Verkehrskadetten Abteilung Schaffhausen für das Jahr 2022

Auch wenn das Verkehrskadetten-Jahr 2022 noch relativ ruhig startete, erhöhte sich das Einsatz-Volumen von Monat zu Monat. Die ersten Grosseinsätze forderten nach der langen Corona-Pause z.B. die Frühlings-Show in Herblingen, der Slow-Up Schaffhausen-Hegau, das Lindli-Fest, das Herbstfest Buchberg und das Herbstfest Hallau auch die erfahrenen Verkehrskadettinnen und Einsatzleiterinnen wieder auf ein Neues. Dazu kamen die Routine-Einsätze bei der Schifflande, beim Glühwürmchen-Flug beim Waldfriedhof, bei den Munot-Veranstaltungen und diversen Einsätzen für unsere Nachbarabteilungen. Erfreulicherweise konnten wir unsere Generalversammlung 2022 nach Corona Anfangs Juni wieder vor Ort abhalten und mit den Mitgliedern und ihren Eltern das Zusammensein feiern. Ebenfalls im Juni genossen wir einen wunderschönen Tag auf dem Rhein und am Abend das gemeinsame Grillen mit den Eltern unserer Verkehrskadettinnen und Verkehrskadetten.

Das Plauschlager im November stellte nach der einsatzintensiven Sommerzeit einen wichtigen Höhepunkt dar und erlaubte uns einmal ohne Uniform gemeinsam zwei Tage zu verbringen und die Freundschaften zu pflegen. Anfangs Dezember beendeten wir das Vereinsjahr 2022 mit der Jahresendfeier und einem Burger-Festival. Viele unserer erwachsenen Ausbildungs-Instruktoren standen 2022 vor dem Lehrabschluss und mussten sich intensiv auf ihre Abschlussprüfungen

vorbereiten. Schweren Herzens verzichteten wir unter diesen Umständen auf die Durchführung einer Grundausbildung und starteten mit einer geringeren Personaldecke ins Jahr 2022. Die finanzielle Situation unseres Vereins war anfangs 2022 weiterhin angespannt, die im Vorjahr erhaltenen Spenden entlasteten uns und mit dem Beginn der intensiven Einsatzzeit besserte sich die Situation weiter. Auch im Jahr 2022 hatten wir weitere Abgänge von Mitgliedern zu verzeichnen. Die Planung und Selektion für die neue Grundausbildung 2022-2023 hatten wir im Frühjahr/Sommer in Angriff genommen und dank zusätzlichen Informationsveranstaltungen im Klettgau und in der Region Stein am Rhein konnten wir neunzehn Aspiranten in die Grundausbildung aufnehmen. Mittlerweile sind vierzehn Aspiranten im letzten Abschnitt der praktischen Ausbildung zur Verkehrskadettin/zum Verkehrskadett und wir hoffen, sie alle an der Generalversammlung zu Verkehrskadettinnen und Verkehrskadetten ernennen zu können. Weiter haben wir alle Führungsausbildungen, trotz geringeren Teilnehmerzahlen, zum Gruppenführer, zum Feldweibel, zum Adjutanten und zum Offizier durchgeführt und damit einen Teil zur Stabilität auf Kader- und Leitungsstufe beigetragen. **Wie wir unsere Ziele im Jahr 2022 erreicht haben**

Es liegt in der Natur der Entwicklung von Jugendlichen, dass sie eine gewisse Zeit ihrer Jugend z. B. in einem Verein wie dem unseren, verbringen, dabei neue Erfahrungen machen und einen persönlichen Lernprozess durchmachen. Die meisten Jugendlichen

bleiben im Durchschnitt 3-4 Jahre in unserem Verein und wachsen in dieser Zeit durch unsere mehrstufigen Basis- und Führungstrainings und der praktischen Erfahrung am Einsatz resp. als Führungskraft in ihrer Persönlichkeit und Sozialkompetenz. Das 2009 eingeführte neue Jugendförderungsmodell hat sich bewährt und die Ergebnisse und Rückmeldungen der Jugendlichen bestätigen die Stossrichtung. Auf allen Stufen ist der Nachwuchs, soweit nach der Corona-Pandemie möglich, garantiert, die Jugendlichen nehmen freiwillig an den Führungstrainings teil und geben ihre erlernten Fähigkeiten wieder an die nächste Generation der Verkehrskadetten weiter. Dies ist und war nur möglich durch die stetige Entwicklungsarbeit mit den Jugendlichen und der geduldischen Organisation und Durchführung der verschiedensten Aus- und Weiterbildungen in unserem Verein. Im Jahr 2022 führten wir folgende Führungsausbildungen durch: Eine Gruppenführerausbildung, gefolgt von einer Offiziersausbildung, einer Adjutantenausbildung, einer weiteren Gruppenführerausbildung, der erstmals durchgeführten Feldweibel Ausbildung und der neuen höheren Adjutantenausbildung. Zusätzlich nahmen jeweils drei angehende Adjutanten und Offiziersanwärter am Kaderkurs des Schweizerischen Verkehrskadetten Verbandes (SVKV), drei Teilnehmer an einem höherwertigen 1. Hilfe-Kurs mit offiziellem Zertifikat und drei Teilnehmer an einem Fahrerkurs des SVKV teil. Das für den Zusammenhalt wichtige Trainingslager konnten wir 2022 nicht durchführen und hoffen nun, dieses Jahr im Trainingslager über

Auffahrt an der Integration der neuen Mitglieder und an der Zusammenarbeit der Mitglieder arbeiten zu können. Das gesellschaftliche Leben und die Zusammengehörigkeit pflegten wir an der Generalversammlung, an einem Grillabend mit Beteiligung der Eltern und genossen die Freundschaft an einem Plauschtag in Stein am Rhein, im Plauschlager in Morschach und an der Jahresendfeier im Cafe Lang in Neuhausen. Die Einsätze sind einerseits der praktische Erfahrungsraum, wo das Gelernte als Verkehrskadett, Einsatzleiter und Kaderangehöriger angewendet resp. ausprobiert wird und andererseits unsere wichtigste Finanzierungsquelle. Das vergangene Einsatz-Jahr 2022 war betreffend Einsatzstunden leicht über den Erwartungen und lag zwischen 2019 und 2021. Wir konnten 2'411.5 Stunden leisten und erarbeiteten einen Umsatz von über 80'000.- CHF, was etwa 60 % des Umsatzes von 2019 entspricht. Die Zusammenarbeit mit dem Verband, den Nachbarabteilungen, den Polizeistellen und weiteren Partnern war auch im Jahr 2022 sehr angenehm und von Respekt und Wertschätzung geprägt.

Mitgliederbestand per Januar 2023

Uniformierte Bewegung, ohne Vorstand gerechnet

Anfangsbestand GV 2022 = 33

Austritte = -12

Neueintritte = +14

Bestand GV 2023 = 35

Den Mitgliederbestand hatte sich aufgrund der Corona-Pandemie, der Neuorientierung vieler Jugendlicher und ihrer veränderten Interessen weiter reduziert. Da wir erst dieses Jahr wieder eine Grundausbildung

Verkehrskadetten

starteten, werden wir gegenüber der letzten Generalversammlung den Bestand nur stabilisieren, jedoch nicht erweitern können.

Finanzen

Unsere Zielsetzung als Verein liegt in der Jugendförderung, die Erträge aus den Einsätzen helfen uns dabei, unsere Aktivitäten teilweise finanzieren zu können. Durch die zwei schwierigen Jahre 2020/2021 war unsere finanzielle Situation Anfangs Jahr weiterhin angespannt. Der wieder auf normalem Niveau liegende Mitgliederbeitrag von 150.- CHF half, die Situation mindestens zu stabilisieren. Die 2021 von der Jakob und Emma Windler Stiftung erhaltene zweckgebundene Spende für die Uniformenbeschaffung über 30'000.- CHF hatten wir einerseits für die neuen Übergangs- und Sommerjacken mit höherem Sicherheitsstand verwendet und gerade beschaffen wir noch die neuen Einsatzhosen und Hemden und für alle Verkehrskadetten neue Gradabzeichen mit dem Schaffhauser Bock, dem Symbol des Schaffhauser Wappens.

Vorstand

Der Vorstand setzt sich aus Marcel Müller, Präsident, Martin Schmid, Vize-Präsident, Robert Ackermann, Kassier, und Marcel Kürsteiner, Aktuar, zusammen. Während mehreren Sitzungen hat der Vorstand die Geschäfte des Vereins geführt und durch den Aktuar ordentlich protokolliert. Die Leitung setzt sich zusammen aus den Bereichsleitern Sean Wildhaber, Logistik, Rufi Osmani, Leiter Aus- und Weiterbildung, Maathangi Sritharan, Leiterin Führung und Entwicklung und neu Julian Heinemann, Leiter Kunden und Einsätze.

Ausblick

Anlässlich der Generalversammlung endet die fünfmonatige Grundausbildung 2022-2023 und wir freuen uns, die Aspirantinnen und Aspiranten zu Verkehrskadettinnen und Verkehrskadetten ernennen zu können. Über Auffahrt freuen wir uns, wieder unser Trainingslager durchführen zu können und veranstalten am Auffahrtssamstag ein Grillabend mit den Eltern. Anfangs Juni finden für die meisten Verkehrskadettinnen und Verkehrskadetten praktisch-orientierte Nothelfer-Kurse mit Zertifikat statt und der Verein übernimmt die Kurskosten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Im Juni möchten wir an das erfolgreiche Plauschlager am Gardasee von 2019 anknüpfen und ein 3 ½ Tage dauerndes Lager in Italien durchführen. Die neue Grundausbildung wird im Herbst 2023 das siebte Mal mit einem Wochenende über 2 Tage beginnen. Wir erwarten im Jahr 2023 etwas mehr Einsatzstunden als im Jahr 2022 und rechnen mit ca. 2'500 -2'700 Stunden, etwa 65 % der Einsätze vom Rekordjahr 2019. Erfreulicherweise haben wir den Einsatz an der Schiffflände ein weiteres Mal erhalten und die Aussichten sehen auch sonst erfreulich aus.

Dank

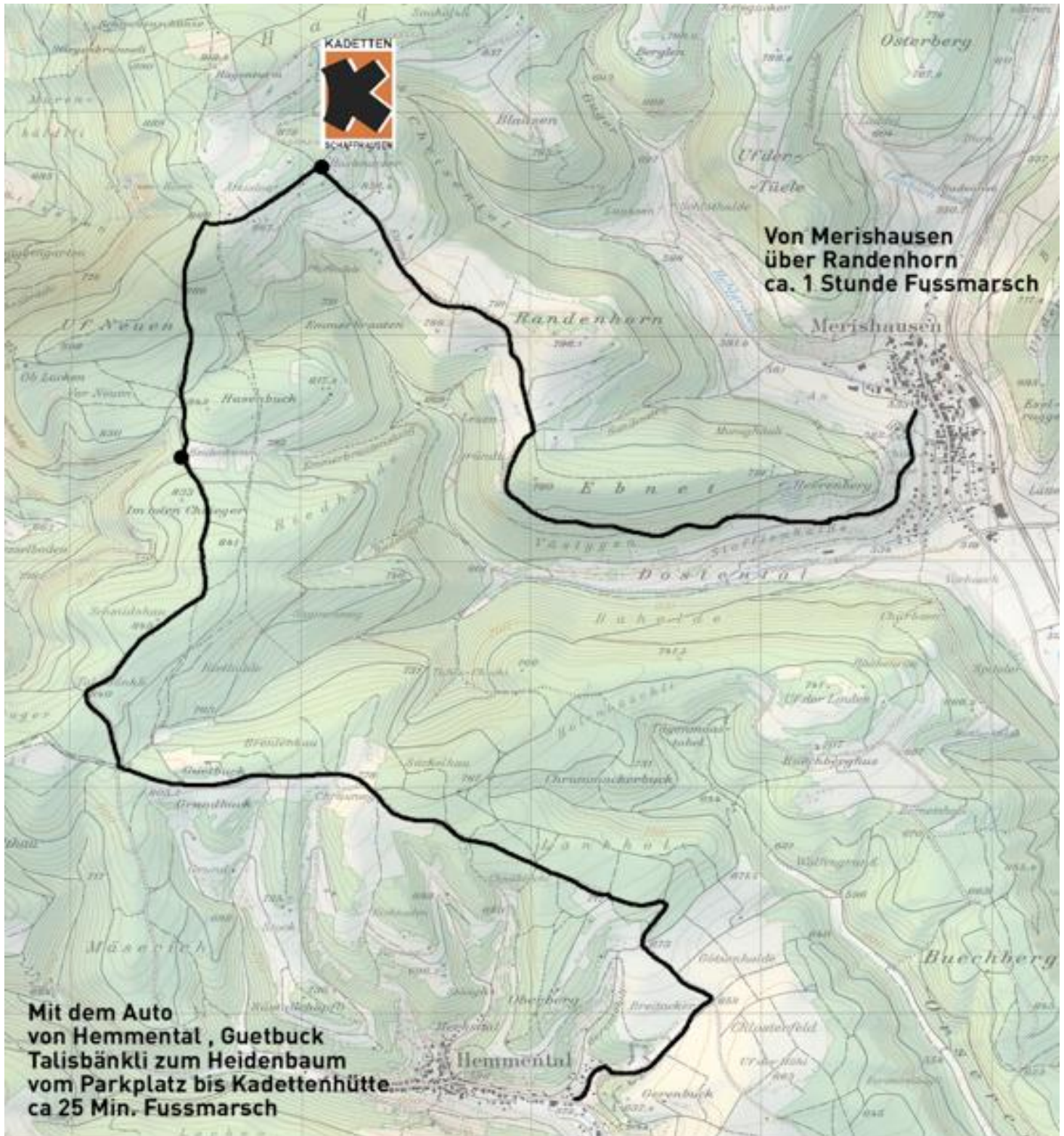
Ich danke allen Mitgliedern, dem Vorstand, der Leitung, dem Kader, den Fahrern und den Eltern für Eure geschätzte Unterstützung und Euren Einsatz. Ich wünsche uns ein erfolgreiches Vereinsjahr 2023 und ein **persönliches** Wiedersehen an der nächsten Generalversammlung der Verkehrskadetten Schaffhausen.

Marcel Müller, Präsident

Verkehrskadetten Schaffhausen

Kadettenhütte auf dem Hagen

Die KOS/Altkadetten besitzen auf dem Hagen oberhalb Merishausen auf ca. 850 m. ü. M. eine gemütliche Vereinshütte. Diese Hütte ist in der Regel **jedes Wochenende im Jahr am Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 bis 16.00 Uhr für alle Mitglieder, Sponsoren und Freunde der Kadetten Schaffhausen geöffnet**. Bei schlechtem Wetter, wenn es aus Kübeln regnet, bei Eis und Schnee, wenn die Zufahrtsstrassen schlecht befahrbar sind hat der Hüttenwart die Möglichkeit selbständig zu entscheiden ob er die Hütte öffnen will. Auf <http://www.kos-altkadetten.ch> Hagenhütte kann der Belegungsplan und die Telefonnummern der Hüttenwärter nachgeschaut werden.



Adressänderungen an:
Kadetten Handball AG
Geschäftsstelle
Schweizersbildstrasse 10
8207 Schaffhausen
geschaeftsstelle@kadettensh.ch

P.P.
8207 Schaffhausen



**...und sofort
ist Farbe im Spiel**



Druckwerk SH AG

Schweizersbildstrasse 30 | 8207 Schaffhausen | Telefon 052 644 03 33 | www.druckwerk-sh.ch